

BLUTWERTE KOMPAKT

Diese Werte, die wichtig fürs Herz sind, sollten Sie kennen.

Im „Blutbild“ werden zum einen Art und Anzahl der Blutzellen (die festen Blutbestandteile) bestimmt. Das sind:

- Erythrozyten (rote Blutkörperchen), die wichtig für den Sauerstofftransport sind,
- Thrombozyten (Blutplättchen), die wichtig für die Gerinnung sind, und
- Leukozyten (weiße Blutkörperchen), die wichtig für das Immunsystem und die Infektabwehr sind.

Darüber hinaus wird im Blutplasma, dem flüssigen Blutbestandteil, gezielt die Menge an bestimmten Verbindungen, Proteinen (Enzyme) und Elektrolyten/Mineralien gemessen. So können z.B. Störungen des Immunsystems oder des Hormonsystems sowie Erkrankungen von Herz und Nieren oder Infektionen festgestellt werden.



Behalten Sie als Herzpatient die folgenden Grenzwerte im Auge.

BLUTFETTWERTE	
Gesamtcholesterin	< 200 mg/dl bzw. 5,2 mmol/l
HDL-C	> 35 mg/dl und < 90 mg/dl
LDL-C	< 116 mg/dl (ohne weitere Herzrisiken), < 100 mg/dl (bei mäßig erhöhtem Risiko) < 70 mg/dl (bei hohem Risiko)
	< 55 mg/dl (bei sehr hohem Risiko – etwa bei bereits bestehenden Herz- erkrankungen und Diabetes)
Triglyzeride	< 200 mg/dl
Lp(a)	< 30 mg/dl

BLUTZUCKER	
Nüchtern glukose-Wert	< 100 mg/dl
HbA1c	< 5,7%
MINERALSTOFFE/ELEKTROLYTE	
Kalium	3,6 – 4,8 mmol/l
Magnesium	0,7 – 1,05 mmol/l
Natrium	135 – 145 mmol/l
NIERENWERTE	
GFR	95 – 110 ml/min
Kreatinin	bei Männern: 0,8 bis 1,3 mg/dl bei Frauen: 0,7 bis 1,1 mg/dl
NT-proBNP	< 125 pg/ml
ENTZÜNDUNGSWERT	
CRP	< 0,5 mg/dl

Hinweis: Geschlecht, Gewicht, Alter und Lebensstilbedingen, dass sich Laborwerte individuell stark unterscheiden. Einfluss hat auch, wo die Messungen erfolgt sind. Denn jedes Labor arbeitet mit eigenen Messgeräten und -verfahren. Beim Vergleich verschiedener Blutbilder sollten Sie daher prüfen, ob sie vom gleichen Labor mit den gleichen Referenzwerten erhoben wurden. Im Zweifel fragen Sie Ihren Arzt.

Mehr Infos zum Thema unter:

www.herzstiftung.de/blutwerte